

*Jetzt ist die Zeit da für*

## **Italienreisen!**

*Ins Fenster gehört jetzt*

### **Durch das Tor des Südens**

von Joachim Bannes

Die Düsseldorfer Nachrichten schreiben darüber: „Es sind unendlich viele Bücher über Italienreisen erschienen . . . Da tut es gut, sich die Schilderungen anzusehen, die Joachim Bannes in seinem neuen Buche

### **Durch das Tor des Südens**

über seine oberitalienischen Wanderungen aufgeschrieben hat. Bannes sieht Italien nicht mit den Augen des blutigen Laien, aber auch nicht mit denen des Kunstspezialisten. Er sieht es mit den Augen eines vernünftigen, für alles Schöne empfänglichen Menschen, und er mischt seine unterhaltsamen und im Stil gepflegten Darstellungen mit einem Philosophenhumor, der das Lesen des vielseitig bebilderten Buches zur spannenden Lektüre macht.“ -

Immer größeren Umfang nimmt das Buch im Besprechungsteil der Zeitungen ein; ergänzen Sie daher Ihr Lager, stellen Sie im Fenster aus und lesen Sie selbst

Joachim Bannes

### **Durch das Tor des Südens**

Oberitalienische Wandertage

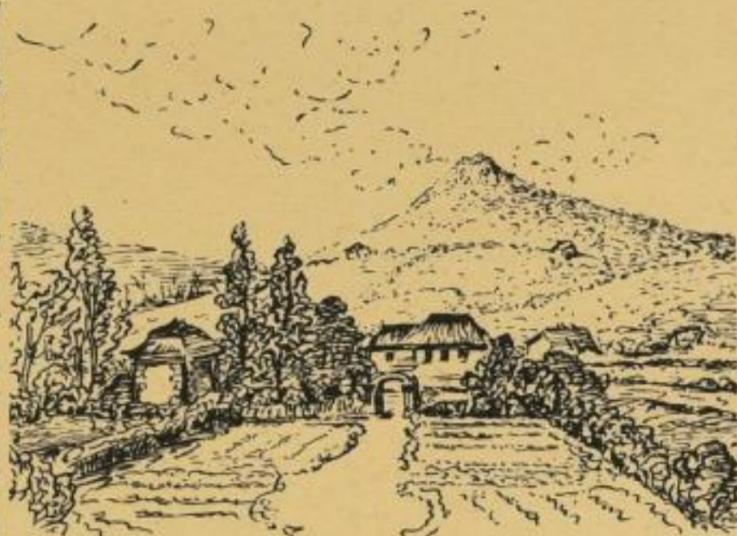
244 Seiten mit 64 Bildertafeln. Leinen RM 6.50



Verlag von Dietrich Reimer in Berlin SW 68

In zweiter vermehrter Auflage

ist erschienen:



# Goethe als Zeichner

Ein Beitrag zum Bilde seiner Persönlichkeit

von

Dr. Willi Drost

Professor an der Technischen Hochschule, Kustos an den Kunstsammlungen der Freien Stadt Danzig.

100 Seiten mit 38 Abbildungen / Hübisch geb. RM 2.40

Das mit Liebe geschriebene Büchlein, dessen erste starke Auflage rasch vergriffen war, enthüllt einen beglückend reichen Bezirk im Schaffen Goethes. Es ist der unbekannte Goethe, der uns in den 38 klug ausgewählten Zeichenblättern entgegentreit, und der auch mit dem Zeichenstift soviel zu sagen hat, daß er unter den bildenden Künstlern der Zeit unmöglich übersehen werden darf, ja, ihren Kreis bereichert und vollendet. Ohne die Bilder bis ins Kleinste zu analysieren, stellt der Verfasser das kunstwissenschaftlich Bedeutende heraus und schildert, wie auch Goethes Zeichnungen als Bruchstücke einer großen Konfession aufzufassen sind. Dem Goethe-Bilde als solchem, der menschlichen Ganzheit Goethes ist eine wichtige Seite gewonnen.

Akademische Verlagsgesellschaft

Ⓩ Athenaion/Potsdam Ⓩ